

Thema	Nürnberger Nachrichten/ Nürnberger Zeitung
Ersteller	W. Goldhammer
Datum	Ausgabe 05.11.2024

## Gesundes Frühstück für 5.500 Kinder

**ERNÄHRUNG** Die Biometropole Nürnberg hat Erstklässler mit Bio-Brotboxen ausgestattet.

**NÜRNBERG** – Die Biometropole Nürnberg hat rund 12.100 Erstklässlern in der Metropolregion Bio-Brotboxen mit Pausenverpflegung geschenkt. An 69 Nürnberger Schulen erhielten etwa 5.500 Kinder in 257 Klassen Lebensmittel in Bioqualität. In der Veranstaltungslage „Gwächshaus“ waren die Boxen am Vortag von 70 Helfern, darunter viele Azubis, befüllt worden, teilte die Stadt Nürnberg mit.

Britta Walthelm, Referentin für Umwelt und Gesundheit, überreichte zusammen mit Schul- und Sportreferentin Cornelia Trinkl, Schulamtsdirektorin Gabriele Krauß und Sponsorenvertretern die Boxen an die Grundschule Insel Schütt. „Es ist wirklich ein toller Erfolg, dass die Bio-Brotbox-Aktion nun schon zum 20. Mal so viele Schülerinnen und Schüler in der gesamten Metropolregion mit einem leckeren Bio-Frühstück beschenkt“, erklärte Walthelm.

Sie betonte weiter, dass das gemeinsame Probieren der Lebensmittel im Klassenzimmer den Kindern hilft, spielerisch über ihr Frühstück zu sprechen und den Gedanken ge-

sunder Ernährung in die Familien zu tragen. Sie fügte hinzu, dass weiterhin daran gearbeitet werde, den Bio-Anteil in der Schulverpflegung zu erhöhen und die Qualität der Essensversorgung stetig zu verbessern.

Im Jahr 2005 entstand die Idee, Erstklässlern gesunde Bio-Lebensmittel bereitzustellen und Eltern für ein gesundes Pausenbrot zu motivieren. Seitdem wurden über 200.000 Boxen verteilt. Dieses Jahr freuten

sich Kinder in 591 Klassen an 189 Schulen in neun Städten und zwei Landkreisen über die Boxen.

Cornelia Trinkl betonte die Bedeutung der Schulen als Orte der Impulse und sieht die Bio-Brotbox als Anreiz, neue Pausensnacks zu entdecken. Ziele der Aktion sind, dass jedes Kind frühstücken kann, das Frühstück gesund ist und die Kinder den Wert gesunder Ernährung schätzen lernen. Die Boxen enthalten daher neben Lebensmitteln auch ein Faltblatt mit Rezepttipps und ein Buch zum Thema „Ernte retten“ für die Eltern.

### Grundstein für aktives Leben

Die AOK fördert das Projekt seit 17 Jahren, da sie überzeugt ist, dass eine ausgewogene Ernährung der Grundstein für ein aktives Leben und Lernen ist, so Horst Leitner, Direktor der AOK in Mittelfranken. Der Biogroßhandel Ökoring aus Mammendorf und „Franken-Gemüse“ sowie regionale Lieferanten wie die Bio-Bäckereien und Bauern aus der Region, darunter Markus Kratzer aus dem Knoblauchsland, unterstützen die Aktion ebenfalls.



20 Jahre Bio-Brotbox-Aktion (von links): Cornelia Trinkl, Britta Walthelm, Horst Leitner, und Christian Schädinger übergaben in der Grundschule Insel Schütt Bio-Brotboxen an die Schülerinnen und Schüler.  
Foto: Conny Merkel-Schlenska/Stadt Nürnberg